

27.06.2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe MitarbeiterInnen,

vielleicht erinnern Sie sich noch daran, wie wir im März 2020 das erste Infomail zum Coronavirus versendet haben, nachdem die Bundesregierung in einer ersten Pressekonferenz über dieses damals unbekanntes Virus informiert hat.

Niemand von uns hätte daran gedacht, wie lange und zeitweise sehr intensiv uns dieses Virus, beruflich wie auch privat, begleiten würde. Mit Juni 2023 werden laut Bundesregierung nun die letzten Maßnahmen auslaufen. Damit endet auch die Tätigkeit des diözesanen Krisenstabs und der Corona-Hotline.

In den letzten drei Jahren haben wir insgesamt 68 Infomails versandt. Die Hotline hat rund 1600 Anrufe entgegengenommen und 600 Mails wurden bearbeitet. (Einen kurzen Artikel über den Krisenstab finden Sie unter: <https://www.erzdioezese-wien.at/site/nachrichtenmagazin/schwerpunkt/kircheundcorona/article/112977.html>).

Ich möchte mich an dieser Stelle bei den MitarbeiterInnen des Krisenstabs für das gute und konstruktive Miteinander sehr herzlich bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei Ihnen, den rund 7000 AdressatInnen des Infomails für das Mittragen der Maßnahmen, die Rückmeldungen und das Umsetzen in den Pfarren!

Wenn Sie Ihre Rückmeldungen zum diözesanen Coronamanagement geben wollen, können Sie das unter folgendem Link tun: <https://forms.office.com/e/CnmJf7fQq2>. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert ca. 5 Minuten. Die Umfrage ist bis einschließlich **07. 07. 2023** geöffnet.

Vielen Dank Ihnen bereits im Voraus und eine erholsame Sommerzeit wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Krisenstabs!

Ihr
Generalvikar
Nikolaus Krasa

Dieses Mail ergeht an: Pfarren, Priester, Diakone, PastoralassistentInnen, DienststellenleiterInnen, MitarbeiterInnen, GeschäftsführerInnen der Stiftungen, VikariatsrätInnen, PfarrgemeinderätInnen, Gemeindeausschussmitglieder, Ordensniederlassungen